Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3036

Antrag

der Abgeordneten Dr. Lenz (Bergstraße), Dr. Mommer und Genossen und der Fraktionen der CDU/CSU, SPD

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Bundeswahlgesetz vom 7. Mai 1956 (Bundesgesetzbl. I S. 383), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Verfahren bei Änderungen des Gebietsbestandes der Länder nach Artikel 29 Abs. 7 des Grundgesetzes vom 16. März 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 65), wird wie folgt geändert: § 12 wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 2 wird folgender Satz 2 angefügt:

   „Satz 1 gilt entsprechend für Bedienstete zwischen- oder überstaatlicher Organisationen für die Dauer ihres Dienstverhältnisses."

2. Nach Absatz 2 wird folgender Absatz 3 eingefügt:

   „(3) Die Bundesregierung bestimmt durch Rechtsverordnung, für welche zwischen- oder überstaatlichen Organisationen Absatz 2 Satz 2 gilt."

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel 3

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Bonn, den 19. Juni 1968

Dr. Lenz (Bergstraße)
Biechele
Brück (Köln)
Dichgans
Erhard (Bad Schwalbach)
Dr. Even
Dr. Hauser (Sasbach)
Illerhaus
Kiep
Majonica
Picard
Stahlberg
Dr. Wörner
Dr. Barzel und Fraktion

Dr. Mommer
Metzger
Dr. Reischl
Schmitt-Vockenhausen
Schmidt (Hamburg) und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51